

## STELLENAUSSCHREIBUNG

Die Diözese Passau sucht zum **1. September 2025** eine/n

### Referenten/in (m/w/d) für die Hospiz- und Trauerpastoral

Es handelt sich um eine unbefristet in Teilzeit zu besetzende Stelle mit einem regelmäßigen wöchentlichen Stundenkontingent von 30 Stunden. Die Arbeitszeit kann auf mehrere Referent/-innen aufgeteilt werden (z.B. 19,5 Stunden und 10,5 Stunden), sofern kompatible Bewerbungen eingehen. Dienort ist Passau.

Das Referat Hospiz- und Trauerpastoral arbeitet als diözesane Fachstelle in den Anliegen der Trauerbegleitung und Hospizpastoral, insbesondere als Anlaufstelle von Trauernden des Bistums, von verwaisten Eltern und bei Anfragen zu einer weitergehenden Hilfe der Trauerbewältigung, auch für Kinder und Jugendliche. Intern gehören zu den Referatsaufgaben auch die Fort- und Weiterbildung von ehrenamtlichen und hauptamtlichen Mitarbeiter/-innen des Bistums. Das Referat ist weiterhin zuständig für die Mitarbeit in der Berufseinführung von Gemeinde- und Pastoralassistenten/-innen sowie der Diakone und Kapläne. Auf Bayern- und Bundesebene vertritt das Referat das Bistum.

#### Aufgabenprofil

Zu den Aufgaben gehören insbesondere:

- Vorbereitung und Durchführung von Fort- und Weiterbildungskursen für Hauptamtliche in der Trauerbegleitung sowie Ausbildung von Ehrenamtlichen in pastoralen Räumen zu Trauerbegleiter/-innen und Leiter/-innen im Begräbnisdienst
- Gesprächsangebote für Trauernde und deren Angehörige
- Gestaltung und Durchführung von Gottesdiensten und Einkehrtagen für Trauernde, u.a. für verwaiste Eltern, Angehörige nach Suizid und Jugendliche
- Bereitschaft zur seelsorgerlichen Mitarbeit u.a. in palliativen Einrichtungen und der SAPV
- Förderung, Planung und Durchführung von eigenen und gemeinsamen Bildungs- und Informationsveranstaltungen z.B. mit der Caritas, KEB und dem Trauernetzwerk Passau
- Weitergabe von Informationen zu weiteren Hilfsangeboten sowie die Pflege der Homepage und Adressbroschüre
- Mitarbeit in der Haushaltsplanung und -kontrolle
- Öffentlichkeitsarbeit

#### Anforderungsprofil:

- abgeschlossenes (Fach-)Hochschulstudium in den Fächern Theologie, (Sozial-)Pädagogik oder vergleichbare Studienabschlüsse, evtl. mehrjährige einschlägige Berufserfahrung als Trauerbegleiter/-in, Grundkenntnisse in Pastoralpsychologie
- Identifikation mit den Werten und Zielen der katholischen Kirche
- Kommunikations- und Teamfähigkeit, Einfühlungsvermögen
- Erfahrung in der Trauer- und Sterbebegleitung
- Erfahrung in der Bildungs- und Kursarbeit und Bereitschaft zu Einzel- und Gruppenbegleitung
- Bereitschaft zu flexiblen Arbeitszeiten (auch abends und an Wochenenden)
- IT-Affinität, insbesondere sehr gute Kenntnisse in der Anwendung von Microsoft-Office

Bei ansonsten im Wesentlichen gleicher Eignung werden schwerbehinderte Bewerber/-innen (m/w/d) bevorzugt berücksichtigt.

**Die Vergütung** der Tätigkeit bestimmt sich nach den Regelungen des Arbeitsvertragsrechts der Bayerischen Diözesen (ABD) und orientiert sich am Tarifvertrag des Öffentlichen Dienstes in der für die Vereinigung kommunaler Arbeitgeber geltenden Fassung (TVöD – VKA).

Wir bitten Sie, uns **Ihre Bewerbung** gesammelt in einer pdf-Datei an [bewerbung.personal@bistum-passau.de](mailto:bewerbung.personal@bistum-passau.de) bis zum **23. Mai 2025** zukommen zu lassen. Bewerbungsunterlagen, die uns in Papierformat zugehen, werden nicht zurückgeschickt.

Ihre Daten werden spätestens 6 Monate nach Abschluss des Bewerbungsverfahrens gelöscht bzw. vernichtet. Weitere Hinweise zum Datenschutz finden Sie unter [www.bistum-passau.de/datenschutz](http://www.bistum-passau.de/datenschutz).

**Die Vorstellungsgespräche** finden am **Dienstag, 17. Juni 2025 vormittags** statt.

Für weitere Auskünfte steht Ihnen Elisabeth Mauritz, Abteilung Personal (Tel.: 0851/393–2101 oder [Elisabeth.Mauritz@bistum-passau.de](mailto:Elisabeth.Mauritz@bistum-passau.de)) gerne zur Verfügung.